Presseinformation

7. August 2012

Arbeiten an neuer Gölsenbrücke bei Kropfsdorf abgeschlossen

Land Niederösterreich investierte 980.000 Euro

Östlich der Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen (Bezirk Lilienfeld) quert bei Kropfsdorf die Landesstraße L 5199 das Flussbett der Gölsen. Da die hier befindliche, rund 30 Jahre alte Holzbrücke aus mehrerlei Gründen nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen entsprach, hatten sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen zur Errichtung einer neuen Brücke entschlossen. Die Bauarbeiten konnten nun abgeschlossen werden. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund eine Million Euro, wobei 980.000 Euro vom Land Niederösterreich und 20.000 Euro von der Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen getragen werden.

Bei der neuen Gölsenbrücke handelt es sich um eine rund 30 Meter lange so genannte Rahmentragwerksbrücke, bei der der Pfeiler in der Flussmitte entfallen ist. Zusätzlich zur sechs Meter breiten Fahrbahn wurde für Fußgängerinnen und Fußgänger beidseitig ein Gehsteig angeordnet. Als Maßnahmen zur Ufersicherung wurden Steinschlichtungen errichtet. Auf der Landesstraße B 18 sorgt eine Linksabbiegespur zur Gölsenbrücke für sichere Abbiegemanöver.

Die Arbeiten für die erforderlichen Verlegungen des Gehweges sowie der Busbucht wurden von der Straßenmeisterei Lilienfeld durchgeführt, die Bauzeit betrug rund zwölf Monate.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at